

Erste Korrektur der Landwirtschaftspolitik AP 14/17

Bern, 10.03.2016

Mit der Zustimmung zur Ernährungssicherheitsinitiative hat der Nationalrat die erste Korrektur zur falschen Agrarpolitik 2014/2017 (AP 14/17) beschlossen. Damit hat sich bestätigt, dass die Auswirkungen der AP 14/17 negativ sind.

Dies hat die Gruppe Graber/Joder und der anschliessend gegründete Verein für eine produzierende Landwirtschaft (VPL) immer vorausgesagt und deshalb im Frühjahr 2013 das Referendum gegen die Ausrichtung der neuen Agrarpolitik ergriffen. Wegen fehlender Unterstützung durch andere landwirtschaftliche Organisationen und der politischen Parteien, konnten die erforderlichen Unterschriften nicht fristgerecht gesammelt werden.

Leider verlief die nationalrätliche Debatte über die Ernährungssicherheitsinitiative inhaltslos. Es kam kaum zum Ausdruck, welche Ziele mit dem Volksbegehren verfolgt werden. Die Gruppe Graber/Joder und der VPL, als wesentliche Mitverfasser des Initiativtextes, haben klare Vorstellungen über die Umsetzung des Volksbegehrens und werden diese genau formulieren.

In einer Zeit grosser Flüchtlingsströme in Richtung Europa, einer weiter wachsenden Bevölkerung in der Schweiz, einer neuartigen politischen Bewegung zu Grenzschiessungen innerhalb der EU, weiterhin vielen Millionen Hungernden weltweit etc. ist es dringend nötig, dass in der Schweiz die Zukunft der landwirtschaftlichen Produktion leistungsorientiert ausgerichtet wird. Dies bedeutet für den VPL einen erhöhten Schutz der landwirtschaftlichen Nutzfläche, keinen weiteren Abbau des Grenzschutzes, eine Entflechtung und Neuausrichtung des Direktzahlungssystems auf die Produktion, die Stärkung des landwirtschaftlichen Unternehmertums usw.

Mit diesen Zielsetzungen muss die Ernährungssicherheitsinitiative auf Gesetzesstufe konkret umgesetzt werden, und zwar nicht als Papiertiger, sondern gezielt zur Lösung der aktuellen Probleme. Der VPL wird dazu konkrete Vorschläge ausarbeiten.

Medienkontakt

a.Nationalrat
Rudolf Joder
Präsident VPL
Tel.: 079 819 53 08